

Altersturnen im TSV Zella-Mehlis

Ein echtes Markenzeichen der Vereinsarbeit

Die Wurzeln des heutigen Turn- und Sportvereins Zella-Mehlis e. V. gehen bis auf die Gründung der Ursprungsvereine TSV 1861 und TSV 1862 zurück. Seinen Ursprung hatten die Vereine in der freien Turnerschaft und später in den Arbeitersportvereinen. Anfangs war der Turnsport eine Domäne der Männer aber Frauenturnen und Gymnastik drängten sehr bald nach und entwickelten sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts zu tragenden Säulen der Vereinsarbeit.

So auch in Zella-Mehlis – hier war Frauenturnen in den 30er Jahren sehr stark ausgeprägt:



Der 2. Weltkrieg war ein schwerer Einschnitt in die Vereinsarbeit, speziell auch in das Frauenturnen und die Frauen-Gymnastik. Mit dem Wiederaufbau der Sportbewegung nach Kriegsende gehörten die Turnerrinnen mit zu den Pionieren der Vereinsarbeit und bereits 1946 wurde die heutige Abteilung Altersturnen im TSV als Sektion Turnen und Gymnastik der BSG Lokomotive Zella-Mehlis gegründet. Sektionsleiter war Wilhelm Karl, der gemeinsam mit Ernst Möller und Luise Siebelist die Grundlagen der heutigen Abteilung schuf.

Später als Motor Ost Zella-Mehlis kamen noch Walter Karl, Edith Triebel sowie Marianne Reischl und Marlene Ansorg dazu. Anfangs wurde gemeinsam geturnt, wurden Wettkämpfe besucht und ein großer Höhepunkt war die gemeinsame Teilnahme am Deutschen Turn- und Sportfest der DDR 1969 in Leipzig.



Mitte der 70er Jahre entstand bereits die heutige Struktur mit den Trainingsgruppen unter Leitung von Marianne Reischl und Marlene Ansorg. So ziemlich alle Sporthallen der Stadt Zella-Mehlis wurden als Trainingsstätten genutzt und inzwischen haben beide Gruppen in der Turnhalle der Martin Luther Schule, bzw. in der neuen Mehrzweckhalle der „Arena Schöne Aussicht“ ihre Heimstätten gefunden



Mit der Neugründung des TSV Zella-Mehlis entstand mit der heutigen Abteilung Altersturnen eine traditionsreiche und große Frauen-Gymnastik-Abteilung. Markenzeichen sind die regelmäßigen Übungsstunden, die Teilnahme an allen wichtigen Höhepunkten des TSV und der Stadt Zella-Mehlis, Geselligkeit und Gemeinschaftssinn und der „Ehrentitel“, den besten Kuchen in Zella-Mehlis zu backen. Kinder- und Familienfeste oder Mitgliederversammlungen des TSV sind ohne die Versorgungsleistungen der Altersturnerinnen nicht mehr denkbar.



Im kommenden Jahr begehen die Altersturnerinnen ihr 70jähriges Bestehen seit der Wiedergründung der Abteilung im Jahr 1946. Die Vorbereitungen dafür sind bereits in vollem Gange und inzwischen ist mit Simone Sillmann auch eine hoch qualifizierte Übungsleiterin mit einer gültigen B-Lizenz des DOSB in den Reihen der Altersturnerinnen.